



## INFORMATIONEN DES KINDER- UND JUGENDSCHUTZES ZUM KRIEG IN DER UKRAINE

Seit dem 24. Februar wird nahezu ununterbrochen über den Krieg und die damit verbundenen Kämpfe und Fluchtbewegungen in der Ukraine informiert. Kinder und Jugendliche werden mit schrecklichen Bildern konfrontiert, die verunsichern und ängstigen können. Eltern und pädagogische Fachkräfte sind gefordert – und fühlen sich selbst oftmals überfordert.

Die Institutionen des Kinder- und Jugendschutzes haben deshalb verschiedenste Angebote zusammengestellt, die Hilfe und Unterstützung für Kinder und Jugendliche sowie Eltern /Erwachsene bieten.

Nachfolgend findet sich eine erste – nicht abschließende – Zusammenstellung:

**fjp>media – Servicestelle Kinder-  
und Jugendschutz →  
[www.servicestelle-jugendschutz.de](http://www.servicestelle-jugendschutz.de)**



### **Mit Kindern und Jugendlichen über Krieg reden? Handreichung**

Durch den Krieg in der Ukraine sind nicht nur Erwachsene verunsichert. Gerade Kinder und Jugendliche werden in sozialen Medien, bei Gesprächen mit Freunden oder durch Nachrichten in Radio und Fernsehen mit dem Thema konfrontiert. Sie sprechen mit Gleichaltrigen in Schule und Freizeit darüber – dabei entstehen Fragen, nicht selten auch Sorgen und Ängste.

Hier stellt sich Eltern und Pädagog/-innen oft die Frage, wie sie verantwortungsvoll und umsichtig mit Heranwachsenden über Krieg und dessen Folgen kommunizieren können.

Die Handreichung der Servicestelle Kinder- und Jugendschutz soll Erwachsene, Eltern und Pädagog/-innen dabei unterstützen, die Ängste und Sorgen von Kindern und Jugendlichen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine zu besprechen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der medialen Berichterstattung und dem Umgang mit diesem in Thema in den sozialen Netzwerken. Die Handreichung ist auf Deutsch, Ukrainisch, Polnisch, Arabisch, Rumänisch und Russisch kostenfrei online verfügbar.

Die **Handreichung** kann kostenfrei auf Deutsch, Ukrainisch, Polnisch, Arabisch, Rumänisch und Russisch [hier](#) heruntergeladen werden.

## **KRIEG IN DER UKRAINE**

### **Altersgerechte Informationen für Kinder**

Der russische Angriff auf die Ukraine beherrscht die aktuelle Medienberichterstattung, das Thema ist auch für Kinder und Jugendliche sehr präsent. Vor allem Kinder brauchen Unterstützung und Begleitung für die Verarbeitung dieser Situation und der Berichterstattung darüber.

Eltern und pädagogische Fachkräfte sollten Kinder in dieser Situation aufmerksam begleiten, ihre Fragen zum Krieg ernstnehmen und altersgerecht beantworten.

Die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen (LJS) bietet auf ihrer Webseite eine Zusammenstellung von Informationen.

» [Hier finden Eltern und Fachkräfte Informationen, die dabei helfen können.](#)

## **Aktion Jugendschutz Landesarbeitsstelle Baden- Württemberg → [www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de)**



### **Unsere Gedanken sind bei ihnen!**

In der Ukraine hat ein Krieg begonnen. Die Berichterstattung in den Medien ist intensiv und bedrohlich. Erwachsene reagieren erschrocken und bestürzt. Längst haben wir uns daran gewöhnt, dass in den vergangenen zwei Jahren die Nachrichten zur Pandemie alles dominierten. Wir haben gelernt, uns zu distanzieren und unseren Kindern die Nachrichten altersgerecht weiterzugeben. Mit den Bildern und Nachrichten aus der Ukraine jedoch kommt ein Schrecken in die Kinderzimmer, der nur schwer zu erklären ist und von dem wir aktuell nicht wissen, wohin er uns führen wird.

Es gibt keinen Trost für die vielen Väter, Mütter, Kinder und Jugendlichen, die in der Ukraine um ihr Leben fürchten und auf der Flucht sind.

Unsere Gedanken sind bei ihnen!

Es wird uns nicht gelingen, die Nachrichten und unsere Sprach- und Hilflosigkeit vor Kindern und Jugendlichen zu verbergen. Sie werden von dem, was sie hören, lesen, von unseren Reaktionen, die sie sehen, nachhaltig verängstigt. Sie wissen schon von der Gefährlichkeit eines Krieges oder spüren sie gegenwärtig. Darum brauchen Kinder und Jugendliche jetzt unsere Aufmerksamkeit. Sie müssen erfahren, dass sie Angst haben dürfen, dass auch Erwachsene Angst haben. Es ist wichtig, ihnen altersgerecht zu erklären, was geschieht und mit ihnen über ihre und unsere Ängste zu sprechen. Sie dürfen nicht ausgeschlossen werden, denn sie haben viele Fragen zum Krieg, zu dem was mit den Menschen in der Ukraine geschieht, zu möglicher Hilfe und Unterstützung. Vielleicht möchten sie selbst etwas tun. Das alles muss zugelassen werden, damit Heranwachsende mit ihren Ängsten und Befürchtungen nicht alleine bleiben.

Unterstützen Sie die Kinder und Jugendlichen jetzt dabei, das Geschehen zu verstehen und einzuordnen, suchen Sie gemeinsam nach Möglichkeiten aktiv zu werden. Wenn Sie dafür Unterstützung brauchen, finden Sie hier Informationen und Hinweise:

- Der Flimmo hat eine Hilfestellung veröffentlicht: <https://www.flimmo.de/redtext/101380/Krieg-in-Europa>

- Die Kindernachrichten logo und neuneinhalb (WDR) erklären den Angriff auf die Ukraine und beantworten Kinderfragen: <https://www.zdf.de/kinder/logo> und <https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/index.html>.
- Die Seite <https://www.frieden-fragen.de/> informiert und beantwortet Kinderfragen.
- Für Erwachsene: Überprüfen Sie Informationen zum Russland-Ukraine-Krieg! Die Seite <https://correctiv.org/faktencheck/> informiert in ihrem Faktencheck über fragwürdige Informationen und Gerüchte.

Lassen Sie Kinder und Jugendliche mit ihren Sorgen nicht allein!

**Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz  
(AJS) Landesstelle Nordrhein-Westfalen →  
[www.ajs.nrw.de](http://www.ajs.nrw.de)**



### **Der Krieg in der Ukraine ist ein Thema für den Kinder- und Jugendschutz**

Der Schrecken des Krieges beschäftigt auch Kinder und Jugendliche in Deutschland. Manche sind persönlich betroffen, weil sie Familie in der Ukraine haben. Andere haben Bilder in den Medien gesehen, die ihnen Angst machen. Und sie erleben Erwachsene in ihrem Umfeld, die erschüttert und verunsichert sind. Künftig werden auch geflüchtete Familien in NRW ankommen, die unsere Unterstützung benötigen. Die AJS hat Links und Hinweise zum Umgang mit der Krise gesammelt, die aktualisieren und erweitert werden.

#### **KRIEG ZUM THEMA MACHEN**

- [Wie man mit Kindern über Krieg sprechen kann – Tipps für Eltern \(unicef.de\)](#)
- [Kinder können nichts für Kriege. Auch nicht für diesen Krieg! – BVRE-Bundesverband russischsprachiger Eltern](#)
- [Ukraine-Konflikt: Wie erklärt man Kindern den Krieg? | tagesschau.de](#)
- [Q & A – Live-Panel mit Expert:innen – Krieg in der Schule thematisieren – Das Deutsche Schulportal \(deutsches-schulportal.de\)](#)
- [Mit Kindern und Jugendlichen über Krieg reden? | Servicestelle Kinder- und Jugendschutz \(servicestelle-jugendschutz.de\)](#)

#### **ZUM UMGANG MIT MEDIEN**

- [Wie kann ich mit Kindern über die schlimmen Nachrichten aus der Ukraine sprechen? – Linksammlung vom jfc Medienzentrum](#)
- [logo!: Wenn euch Nachrichten beunruhigen – ZDFtivi](#)
- [Mit Kindern über Krieg sprechen – KiKA](#)

#### **INFO-ANGEBOTE FÜR KINDER**

- [logo! Sondersendung „Krieg in der Ukraine – Eure Fragen“ vom Samstag, 5. März 2022 – ZDFtivi](#)
- [Einfach erklärt: Krieg in Europa – wie kam es dazu? – DER SPIEGEL](#)

#### **SOCIAL MEDIA KANÄLE FÜR JUGENDLICHE**

- [News-WG by BR24 \(@news\\_wg\) • Instagram-Fotos und -Videos](#)
- [Instagram-Post zum „Krieg bei TikTok“ von „Kinderrechte digital leben!“](#)
- [tagesschau \(@tagesschau\) offiziell bei TikTok](#)
- [Herr Anwalt \(@herranwalt\) offiziell bei TikTok](#)